

Im Sommersemester 2025 veranstaltet Professor Dr. Johannes Hager mit Notar Dr. Johannes Hecht und Rechtsanwalt Dr. Wolfgang Heinze ein Grundlagenseminar mit dem Titel

„Sachenrecht“

Folgende Themen stehen zur Auswahl:

1. Der Besitzschutz, namentlich die Abschleppfälle
2. Der Geheißerwerb
3. Die Kollision zwischen verlängertem Eigentumsvorbehalt und Sicherungsglobalzession
4. Rechtsgeschäft und Verkehrsgeschäft als Voraussetzungen des redlichen Erwerbs
5. Der Bereicherungsausgleich nach § 951 BGB
6. Die Anwartschaft des Eigentumsvorbehaltskäufers
7. Die Anwartschaft des Auflassungsempfängers
8. Die Ablösung dinglicher Rechte
9. Die Zweckerklärung bei der Grundschild
10. Die Übereignung von Versorgungsleitungen (*Dr. Heinze*)
11. Die Sicherungsübereignung von Lagerbeständen (*Dr. Heinze*)
12. Die Funktionsweise der Vormerkung (*Dr. Hecht*)
13. Die Wiederaufladung der Vormerkung (*Dr. Hecht*)
14. Dingliche Sicherung von Miet- und Pachtverträgen im Grundbuch (*Dr. Hecht*)

I. Teilnahmevoraussetzungen

Teilnehmen kann, wer den Grundkurs Zivilrecht und die Zwischenprüfung im Zivilrecht erfolgreich abgeschlossen hat. Diese Anforderung gilt nicht für ausländische Studierende und Studierende im Nebenfach.

II. Vorbesprechung

Die Vorbesprechung findet am **04. Februar 2025, 16 Uhr s. t.** statt. Im Anschluss werden auch die einzelnen Seminarthemen vergeben. Weitere Informationen zum Seminarablauf erfolgen nach erfolgreicher Anmeldung per E-Mail.

III. Organisatorisches

Im Verlauf des Sommersemesters erfolgt eine **Gliederungsbesprechung** mit den einzelnen Seminarteilnehmern. Im Übrigen werden weitere Informationen bzgl. der inhaltlichen Anforderungen an die Seminararbeit per E-Mail mitgeteilt.

Es ist erforderlich, eine **schriftliche Seminararbeit** anzufertigen, deren Bearbeitungsumfang von **30 Seiten** (ohne Gliederung, Literaturverzeichnis etc.) nicht überschritten werden sollte. [Sonstige Formalia: Schriftart Times New Roman; Blocksatz; Schriftgröße im Haupttext 12 pt, in den Fußnoten 10 pt; Zeilenabstand im Haupttext 1,5 Zeilen, in den Fußnoten 1,0 Zeilen; Korrekturrand links 6 cm, rechts/oben/unten je 2 cm. Hinsichtlich der Formalien einer Seminararbeit – insbesondere Literaturverzeichnis und Zitierweise – wird auf entsprechende Ausführungen betreffend juristische Hausarbeiten verwiesen, beispielsweise *Dietrich*, Jura 1998, 142 ff. und *Jahn*, JA 2002, 481 ff. Die Lektüre dieser Beiträge wird dringend angeraten.]

Die Abgabe der schriftlichen Arbeit erfolgt in **zweifach geschriebener Form** (ausgedruckte gebundene Version und pdf-Dokument) und **voraussichtlich im Juni**. Das genaue Abgabedatum wird bei der Vorbesprechung bekanntgegeben.

Nach Abgabe der Seminararbeit werden die Referentinnen und Referenten jeweils mit einem **maximal 30-minütigen** Vortrag in ihr Thema einführen. Hierzu ist ein Thesenpapier (**Handout**) vorzubereiten und auszuteilen. Es besteht bei allen Seminarterminen Anwesenheitspflicht.

Das Seminar wird voraussichtlich dienstags (24.6., 1.7., 8.7 und 15.7.) stattfinden. Zudem ist ein Blockseminar in Niederalteich am 19. und 20.7. geplant. Weitere Informationen hierzu werden bei der Vorbesprechung erteilt.